



Baunit TextilglasGitter

Vorteile

- **alkalibeständiges Armierungsgewebe**
- **für Baunit WDVS und Putzsysteme**
- **gesicherte Qualität**



Produkt

Alkalibeständiges Textilglasgitter zur Bewehrung von Baunit Unterputzen auf WDVS und Putzsystemen. Geprüfter Systembestandteil von Baunit Wärmedämmverbundsystemen.

Zusammensetzung

Kunststoffbeschichtete Glasfäden (Styrol-Butadien-Rubber)

Eigenschaften

Abgestimmte Bruchlast und -dehnung.

Anwendung

Zur Bewehrung (Armierung) von Spachtelmassen. Bestandteil zur Herstellung von bewehrten Unterputzen (Armierungsschichten) von Baunit Wärmedämmverbundsystemen

Technische Daten

Produkt	
Flächenbezogene Masse:	≥ 145 g/m ²
Maschenweite:	ca. 4 mm x 4 mm
Reißfestigkeit:	≥ 50 % / ≥ 20 N/mm (nach Alterung)
Zugfestigkeit:	≥ 2000 N/50mm
Zugfestigkeit nach Alterung:	≥ 1000 N/50mm

Variante(n)	Rolle 55m ²
Verbrauch	1 lfm/m ² (1 Rolle reicht für ca. 50 m ² Fassadenfläche)

Lieferform

Rolle 55 m² (110 cm breit, 50 m lang), 1 Pal. = 35 Rollen = 1.925 m²

Lagerung

Stehend, trocken und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt lagern.

Qualitätssicherung

Eigenüberwachung durch unsere Werklabors.

Verarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt nach letztgültiger Baunit Verarbeitungsrichtlinie WDVS. Ergänzend ist folgendes zu beachten:

Der Unterputzmörtel wird mittels Zahntraufel auf den vorbereiteten Untergrund aufgetragen, Baunit Textilglasgitter in faltenfreien, möglichst durchgehenden Bahnen mit 10 cm Überlappung in den frischen Unterputzmörtel eingebettet und anschließend geglättet.

Schutz für mechanisch höher belastete Fassadenteile: Vor dem Aufbringen der Flächenbewehrung wird eine zusätzliche Lage Baunit Textilglasgitter oder Baunit PanzerGewebe (stumpf gestoßen) in eine Schichte Unterputzmörtel eingebettet. Dazwischen ist eine Standzeit von mind. 24 Stunden einzuhalten.

Allgemeines und Hinweise

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges mind. +5°C liegen. Unmittelbar vor der Verarbeitung TextilglasGitter frostfrei lagern. Fassade vor direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder starkem Wind schützen (z.B. mittels Gerüstschutznetz). Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Trocknungszeit deutlich verlängern.

Von allen in diesem Datenblatt nicht beschriebenen Anwendungen wird abgeraten.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.